



Presseinformation, September 2023

LIFE IS ART | ART IS LIVE
PIN. ROTUNDA AUCTION 2023
ZUGUNSTEN DER PINAKOTHEK DER MODERNE
UND DES MUSEUMS BRANDHORST

Auktion: 18. November 2023

Pinakothek der Moderne und
im Livestream ab 19.45
Auktionator: Robert Ketterer
www.kettererkunstlive.de

VORBESICHTIGUNG DER LOSE

ab Samstag, 04.11.2023
Dienstag bis Sonntag, 10.00–18.00 Uhr,
Donnerstag, 10.00 Uhr – 20.00 Uhr,
in der Pinakothek der Moderne,
Barer Straße 40, 80333 München
Eintritt zur Ausstellung frei

**Informationen zu allen Auktionslosen (1-55) sowie Werktexte und hochauflösende Abbildungen
finden Sie hier:** [Showroom: Alle Kunstwerke](#)

**Im Rahmen der PIN. Benefizauktion 2023 werden Arbeiten von folgenden Künstlerinnen und
Künstlern versteigert:**

Anna Andreeva, Helene Appel, Ilit Azoulay, Trisha Baga, Alfredo Barsuglia, Georg Baselitz, Julius von Bismarck, Elisa Breyer, David Claerbout, Tony Cragg, Nicole Eisenman, Darrel Ellis, Andreas Eriksson, Genevieve Gaignard, Rupprecht Geiger, Philipp Goldbach, Olga Golos, Jan Groover, Karl Haendel, Mark Handforth, Damien Hirst, Karl Horst Hödicke, Candida Höfer, Jenny Holzer, Alfredo Jaar, Elizabeth Jaeger, Daniel Josefsohn, Isaac Julien, William Kentridge, Jochen Klein, Imi Knoebel, Jeff Koons, Marlen Letetzki, Robert Longo, Nevine Mahmoud, Raphael Adjetey Adjei Mayne, Hermann Nitsch, Katja Novitskova, Otto Piene, Sigmar Polke, Pope.L, Seth Price, Paloma Proudfoot, Jessica Rankin, Anys Reimann, Deborah Roberts, Dayanita Singh, Kiki Smith, Milen Till, Tursic & Mille, Pierre Vermeulen, Stefan Vogel, Jorinde Voigt, Kara Walker, Andy Warhol



LIFE IS ART | ART IS LIVE

Am 18. November 2023 findet **das Highlight des Münchner Kunstherbstes** statt – die PIN. Benefizauktion. Nach pandemiebedingter Unterbrechung kann die Rotunde der Pinakothek der Moderne endlich wieder als Bühne für die gesamte Benefizauktion genutzt werden. Der erste Teil der Auktion findet während eines gesetzten Dinners statt, der zweite als Teil eine Party, die um 22.30 Uhr mit einem Späteinlass beginnt. Das in der Münchner Clubszene legendäre DJ-Duo Kill the Tills legt auf – Tanz bis in die Morgenstunden ist garantiert.

„Life is Art – Art is live“ lautet unser diesjähriges Motto. Als **“Rotunda-Auction”** holen wir die gesamte Versteigerung in die Pinakothek zurück. Online-Only war gestern. Alle Gäste können vor Ort auf alles bieten. Wir setzen auf die Zugkraft des Originals. In den Museen und auch in der PIN. Auktion sollen Menschen der Kunst direkt begegnen, Menschen, die so verschieden sind wie die Werke, die wir anbieten. Unsere Auktion feiert deshalb die Vielfalt des Lebens, der Kulturen und der Kunst. In diesem Jahr richten wir den Scheinwerfer auf internationale Künstler verschiedenster Prägungen, Herkunft und Identitäten.

„Wie kaum ein anderer urbaner Ort bieten Museen für Gegenwartskunst eine Plattform für interkulturelle, generationsübergreifende Begegnungen.“, sagt die Vorsitzende des Freundeskreises, Dorothee Wahl. „Museen sind geschützte Orte, die zu Austausch inspirieren und den Dialog zwischen Andersdenkenden ermöglichen. Damit haben sie das Potential, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Das ist gerade in unseren Zeiten ein Angebot von unschätzbarem Wert.“

Und Robert Ketterer ergänzt: „Mehr denn je verleiht Kunst den großen Themen unserer Zeit Ausdruck. Dabei reagiert sie mit höchster Aktualität auf den gesellschaftlichen Diskurs und versorgt uns im Gegenzug mit kreativen Impulsen.“

Zu den Highlights der diesjährigen Benefizauktion gehören Werke von international renommierten Künstlerinnen und Künstlern wie Georg Baselitz, Tony Cragg, Nicole Eisenman, Alfredo Jaar, Jenny Holzer, Jeff Koons, Seth Price oder Kiki Smith. Etwas ganz Besonderes sind auch die außergewöhnlich frühen Arbeiten von Karl Horst Hödicke, Sigmar Polke und Rupprecht Geiger. (Showroom: [Highlights](#))

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Positionen mit afrikanischen Wurzeln. Hierzu gehören bspw. Raphael Adjetej Adjei Mayne, Isaac Julien, Pope.L, Anys Reimann, Deborah Roberts, William Kentridge, Darrel Ellis und Kara Walker. (Showroom: [Cultural Diversity](#))



Aber auch die Sorge über den fragilen Zustand unserer Umwelt, der Blick auf Fauna und Flora, das Meer und den Wald spielen in vielen Werken eine Rolle. Beispielhaft zu nennen sind hier Robert Longo, Julius von Bismarck, David Claerbout, Otto Piene oder die junge Russin Olga Golos. Die amerikanische Ausnahmekünstlerin Jenny Holzer hat ein goldenes Surfbrett für die Umweltschutzorganisation „Parley for the Oceans“ entworfen. Die Organisation mit Hauptsitz in New York hat sich der Rettung der Weltmeere verschrieben. Wer Holzers Surfbrett ersteigert, tut zweimal Gutes: Die eine Hälfte des Erlöses unterstützt die Ziele von PIN., die andere hilft, die Ozeane sauberer zu halten (Showroom: [Environment](#)).

Wie in den letzten drei Jahren wird das Auktionshaus Ketterer Kunst die Benefizauktion maßgeblich begleiten. Am 18. November schwingt Robert Ketterer persönlich in der Rotunde den Hammer. In bewährter Manier wird er für Spannung, Nervenkitzel und Höchstpreise sorgen. „Wir werden alles daransetzen, das spendenfreudige Publikum im Saal, an den Telefonen und im Livestream zu Höchstgeboten für das attraktive Angebot zu motivieren und einen starken Beitrag für den Kulturstandort München zu leisten“, so Robert Ketterer, Auktionator und Inhaber von Ketterer Kunst.

„Wir und die von PIN. unterstützten Museen sind Robert Ketterer und dem Team von Ketterer Kunst in hohem Maße dankbar für tatkräftige Hilfe und Unterstützung in allen Bereichen. Ohne die große Erfahrung von Deutschlands erfolgreichstem Auktionshaus an unserer Seite würden wir das Wagnis einer so hochwertig bestückten Benefizauktion nicht eingehen. Wir spüren in jedem Moment der Vorbereitungen, dass wir für die gleichen Ziele einstehen“, so Dorothee Wahl.

Die internationale Strahlkraft der Pinakothek der Moderne und des Museums Brandhorst ist PIN. ein Herzensanliegen. Die Besucher sollen strömen. Mit der Auktion werben die Freunde der Pinakothek der Moderne und des Museums Brandhorst einen beträchtlichen Anteil der Fördergelder ein, die zur Realisierung bedeutender Ausstellungen, innovativer Vermittlungsprogramme und wegweisender Ankäufe dringend benötigt werden.

Im laufenden Jahr gehörten zu den fast fünfzehn vom Freundeskreis geförderten Ausstellungen international weithin beachtete Projekte wie Alfredo Jaars „One Million German Passports“, Nicole Eisenmans „What happened“ oder die Ausstellung „Malelade“ mit Skulpturen, Grafiken und Gemälden von Georg Baselitz. Für das kommende Jahr ist die Unterstützung von Projekten wie der Ausstellung „Eccentric“ oder einer mehrere Standorte bespielenden Ausstellung zu Matthew Barney sowie eine wegweisende gemeinsame Ausstellung zu Andy Warhol und Keith Haring bereits fest zugesagt. Und auch die bewährten Vermittlungsprogramme für Kinder und Jugendliche sollen 2024 wieder zahlreich angeboten werden.



Detailliertere Informationen zu den geförderten Projekten finden Sie in Kürze unter: www.pin-freunde.de/foerderungen

Die einliefernden Künstler werden an den Erlösen beteiligt. Aufgelder auf die Hammerpreise werden - wie in der Vergangenheit - nicht erhoben und der Zuschlag ist gleichzeitig der Rechnungsendpreis. So haben Bieter die Chance, Kunst zu besten Konditionen zu erwerben und damit gleichzeitig Gutes zu tun. Wer am 18. November nicht in der Pinakothek der Moderne vor Ort dabei sein kann, kann trotzdem – wie in den Vorjahren - mitbieten und zwar schriftlich, online oder telefonisch!

Mehr Informationen zur Auktion und die Anmeldung zum Mitbieten finden Sie ab dem 01. November hier: www.pin-freunde.de und www.kettererkunst.de

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung.

Benötigen Sie weitere Materialien oder Informationen, wenden Sie sich gerne an:

PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V.
Franca Langenwalder
Gabelsbergerstraße 15 Rgb.
80333 München
Tel 089.189 30 95 – 11/ Fax -19
franca.langenwalder@pin-freunde.de
www.pin-freunde.de

Ketterer Kunst
Anja Häse
Joseph-Wild-Straße 18
81829 München
Tel 089.55244.125
presse@kettererkunst.de
www.kettererkunst.de
www.ketterer-rarebooks.de
[Instagram.com/kettererkunst.de](https://www.instagram.com/kettererkunst.de)



Über PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V.

PIN. ist 1965 unter dem Namen „Galerie Verein“ gegründet worden und verdankt seine heutige Identität mit etwa 900 Mitgliedern einer in Jahrzehnten gewachsenen Tradition. Ziel war und ist, zeitgenössisches zeitnah zu entdecken und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Weit über tausend Kunstwerke wurden in den letzten 55 Jahren angekauft. Mit der Pinakothek der Moderne, unter deren Dach die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, die Graphische Sammlung München, das Architekturmuseum der TUM und die Neue Sammlung beheimatet sind, und dem benachbarten Museum Brandhorst unterstützt PIN. zwei der bedeutendsten Kunst- und Kulturinstitutionen Europas. Vorrangiges Förderziel ist Hilfe bei der Realisierung ambitionierter Ausstellungen, innovativer Vermittlungsprojekte und bedeutender Ankäufe.

Über Ketterer Kunst

Robert Ketterer erzielt seit Jahrzehnten imposante Ergebnisse am eigenen Auktionspult und hat bereits zahlreiche Benefizauktionen zum Erfolg geführt. Das 1954 gegründete Münchener Familienunternehmen Ketterer Kunst (www.kettererkunst.de) hat Dependancen in Hamburg, Berlin und Köln sowie ein weltweites Netz an Repräsentanten u. a. in den USA und Brasilien. Der Fokus des Auktionshauses liegt auf Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts sowie wertvollen Büchern. In seinem Marktsegment ist der Versteigerer die Nummer 1 im deutschsprachigen Raum. Ketterer Kunst ist Spezialist für deutsche Kunst, aber auch für zahlreiche internationale Künstler, die in Europa sowie USA und Asien stark nachgefragt werden und bei Ketterer Kunst Rekordpreise erzielen. Laut Jahresbilanz 2022 der artprice database belegt Ketterer Kunst weltweit Platz 7 der umsatzstärksten Kunstauktionshäuser.

Die PIN. Benefizauktion wird gefördert von

